

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ist's nicht wahr?

Herrengunst und Vogelsang fliegen schön, aber dauern nicht lang.

Mächtige Hand, schönes Gewand und leicht erworbenes Gut machen großen Übermut.

Manches Huhn gackert und legt doch nicht.

Ein faules Ei verdirbt den ganzen Brei.

Frieden düngt den Acker.

Der Esel trägt das Korn zur Mühle und bekommt die Spreu.

Eine Katz' mit Handschuhen fängt keine Maus.

Liederliche Vögel bauen auch liederliche Nester.

Zwei harte Steine malen selten rein.

Wer Eier haben will, muß der Hennen Gackern ertragen.

Wenn der Unrat zum Mist wird, will er gefahren sein.

Unkraut und Plage wächst alle Tage.

Verdientes Brot macht Wangen rot.

Auch aus einem kleinen Quell kann man den Durst stillen.

Es hat noch nie eine junge Katze der alten eine Maus heimgebracht.

Drei Dinge tun nichts, ohne geschlagen zu werden: die Glocke, der Esel und der faulpelz.



Das Lied vom Gänselos.

(Zu unserem Novemberbild Seite 60.)

Was haben die Gänse für Kleidung an?
Sie gehen barfuß allezeit,
In einem weißen Federkleid,
Sie haben nur einen Frack.
Gi-ga-gack!